

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	10
Tabellenverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	15
Danksagung	17
1 Einleitung	19
1.1 Anliegen und Aufbau der Arbeit	21
1.2 Fragestellung und Themeneingrenzung	25
1.3 Ziele der Arbeit	27
2 Theoretische Grundlagen der Erwerbslinguistik	29
2.1 Spracherwerb	29
2.1.1 Lautwahrnehmung und Lautproduktion	30
2.1.2 Die Neunmonatsrevolution	34
2.1.3 Die Wortschatzexplosion	36
2.1.4 Entwicklung der Erwerbslinguistik	37
2.2 Universalgrammatik	40
2.2.1 Das Konzept der Universalgrammatik	41
2.2.2 Kritik an dem Konzept der Universalgrammatik	44
2.2.3 Von der Universalgrammatik zur Konstruktionsgrammatik	49
2.3 Die Zweitsprache – Modelle und Ansätze zum L2-Erwerb	52
2.3.1 Die Kontrastivhypothese	54
2.3.2 Die Identitätshypothese	56
2.3.3 Die Interlanguagehypothese	57
2.3.4 Die Schwellenniveau- und Interdependenzhypothese	59
2.3.5 Die Rolle der L1 beim L2-Erwerb	59
2.3.6 Auswirkungen der L2 auf die L1 beim L2-Erwerb	61
2.4 Tertiär- und weitere Sprachen	63
2.5 Interlanguage	66
2.6 Ausbildung des mentalen Lexikons	71
2.7 Methoden des Spracherwerbs	75
2.7.1 Ungesteuerter Spracherwerb	75
2.7.2 Gesteuerter Spracherwerb	76
2.8 Fremdsprachendidaktik – Besonderheiten des Fremdsprachenunterrichts	76
2.8.1 Der Altersfaktor	77

Inhaltsverzeichnis

2.8.2 Die Persönlichkeit des Lerners	82
2.8.3 Das soziale Umfeld	83
2.8.4 Motivation.....	84
2.8.5 Sprachlerneignung	87
2.8.6 Das Geschlecht als Faktor.....	89
3 Multilinguale Aspekte.....	91
3.1 Geschichtliche Entwicklung des Forschungsbereiches	92
3.2 Die Rollen von Mutter- und Zweitsprache	97
3.3 Aktivierung von L1 und L2 während der L3-Produktion.....	101
3.3.1 Das Sprachproduktionsmodell nach W. Levelt (1989, 1993).....	102
3.3.2 K. de Bots (1992) und M. Clynes (2003) Weiterentwicklung des Leveltschen Sprachproduktionsmodells	104
3.3.3 Das Activation/Inhibition-Modell und das Modell der <i>Inhibitory Control</i> (IC) nach D. Green (1986, 1998).....	108
3.3.4 Monolinguale/Bilinguale Sprachmodi nach F. Grosjean (1998, 2001)	108
3.4 Language Switching und Transfer – konkurrierende linguistische Systeme? ...	110
3.4.1 Cross-Linguistic Influence (CLI) – die Forschungslage.....	112
3.4.2 Die Beeinflussung begünstigende Faktoren.....	118
3.5 Lexikalischer Transfer und das mentale Lexikon.....	130
3.5.1 Arten lexikalischen Transfers	135
3.5.2 Transfer in anderen Sprachbereichen.....	137
3.5.3 Sprachverständigen versus Sprachproduktion	138
3.6 Sprachbewusstsein – Language Awareness.....	138
3.7 Multilinguales Lernen	143
3.7.1 Modelle multilingualer Sprachverarbeitung	144
3.7.2 Das mentale Lexikon und der multilinguale Spracherwerb.....	155
3.8 Integrative Mehrsprachigkeitsdidaktik – das Konzept der Interkomprehension	160
3.8.1 Begriffsklärung	161
3.8.2 Der Faktor Sprachverwandtschaft in der Interkomprehension	166
3.8.3 Erste europäische Projekte	169
3.8.4 Konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht	172
4 Die Studie.....	179
4.1 Vorüberlegungen – sprachliche Charakteristika der beteiligten Sprachen	180
4.1.1 Interlinguale Einflüsse in der Lexik	181
4.1.2 Interlinguale Einflüsse in der Morphologie	184
4.1.3 Interlinguale Einflüsse in der Syntax	188
4.2 Forschungsfragen und Hypothesen.....	188
4.3 Datenerhebung	190

4.3.1 Eingrenzung der Probanden	191
4.3.2 Verlauf der Studie	192
4.3.3 Konzipierung der Materialien	192
4.4 Auswertung der erhobenen Daten.....	193
4.4.1 Auswertung Teil A.....	193
4.4.2 Auswertung Teil B.....	222
4.4.3 Auswertung Teil C.....	254
4.4.4 Auswertung Teil D.....	265
4.4.5 Auswertung Teil E	301
4.4.6 Auswertung Teil F Fragebogen Lehrperson	313
4.4.7 Probleme bei der Auswertung der Fragebögen.....	331
4.5 Schlussfolgerungen	334
4.5.1 Möglichkeiten zur Anwendung des erweiterten Interkomprehensionsansatzes im Norwegisch-Sprachunterricht.....	339
4.5.2 Auf dem Weg zum Gesamtsprachencurriculum	355
5 Zusammenfassung und Ausblick.....	359
5.1 Der multilinguale Lernende im Fokus	362
5.2 Der multilinguale Lehrende im Fokus	364
5.3 Die besondere Rolle des Englischen.....	365
Glossar.....	367
Literaturverzeichnis.....	373
Anhang	383
Fragebogen Studierende	383
Fragebogen Lehrperson.....	399